

Von: LMU Infodienst <noreply.webforms@lrz.uni-muenchen.de>
Gesendet: Montag, 31. Juli 2023 16:32
An: Research Services LMU
Betreff: [Eingang und Vorschau] Bezeichnung der LMU auf Publikationen |



DER PRÄSIDENT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München zählt national wie international zu den renommiertesten Universitäten. Diese Spitzenposition wird von der hohen Qualität ihrer Forschung und Lehre getragen. Als forschungsstarke Universität ist die LMU bestrebt, diese Position auszubauen und ihre internationale Sichtbarkeit weiter zu erhöhen.

Ein international anerkannter Maßstab für die wissenschaftliche Leistungsfähigkeit einer Universität sind qualitativ hochwertige Publikationen. Zur Bestimmung der Forschungsleistung sind Indikatoren von Bedeutung, die basierend auf Publikationsdatenbanken, wie dem Web of Science oder Scopus, gebildet werden. In diesen Datenbanken wird ein beträchtlicher Anteil von LMU-Veröffentlichungen nicht der LMU zugerechnet. Hierfür kann es verschiedene Ursachen geben, wie etwa Verarbeitungsfehler im Editierprozess oder eine ungenaue Angabe der LMU als Institution, der die (Co-)Autorin bzw. der (Co-)Autor angehört (Affiliation).

Damit die Forschungsstärke der LMU möglichst vollständig in den Publikationsdatenbanken abgebildet werden kann, ist es wichtig, dass die erbrachten Publikationsleistungen der LMU zugeordnet werden. Entscheidend hierfür ist eine korrekte Affiliationsangabe.

Ich möchte Sie daher bitten, die LMU bei Ihren Veröffentlichungen eindeutig zu benennen und darauf zu achten, dass die Angaben in Ihren Publikationen korrekt übernommen werden.

Die offizielle deutsche und englische Bezeichnung der LMU ist: „Ludwig-Maximilians-Universität München“. Weitere akzeptable englische Schreibweisen sind: „Ludwig-Maximilians-Universität in Munich“ oder kurz: „LMU Munich“. Zur eindeutigen Identifizierung können Sie auch die ROR ID der LMU (<https://ror.org/05591te55>) verwenden.

Selbstverständlich können Sie zusätzlich Ihr(e) Institut, Klinik, Zentrum, Arbeitsgemeinschaft etc. benennen. Wichtig dabei ist, dass die LMU klar erkennbar bleibt. Nur so ist sichergestellt, dass Ihre wissenschaftliche Leistung der LMU zugerechnet wird.

Des Weiteren bitte ich Sie, die LMU auch dann als Affiliation zu nennen, wenn Sie noch einer oder mehreren Institutionen außerhalb der LMU angehören. In diesem Fall sollte die Institution zuerst angegeben werden, an welcher der größte Anteil der wissenschaftlichen Arbeit erbracht wurde.

Bitte leiten Sie diese E-Mail auch an Ihre Kolleginnen und Kollegen bzw. Ihre wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter, die wir möglicherweise nicht direkt erreichen können.

Für Ihre Bemühungen danke ich Ihnen sehr herzlich und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernd Huber

Präsident der LMU

Diese Mail ging an [§§#recipient#§§](#).

Der zentrale Infodienst der LMU wird von Kommunikation & Presse redaktionell betreut. Die Inhalte müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Der Infodienst der LMU wird automatisiert verschickt. Inhaltlich verantwortlich für diese Mail ist Hochschulleitung/Präsident.

Für weitere Fragen können Sie researchservices@verwaltung.uni-muenchen.de kontaktieren.

Hier können Sie Ihre Einstellungen für den Empfang der Infodienst-Mails der LMU ändern (Opt-In-Verfahren): [Benutzerkonto](#).

Herausgeber: Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München

Redaktionelle Betreuung: Kommunikation & Presse

Kontakt / Informationen zum Infodienst: infodienst.lmu@verwaltung.uni-muenchen.de / www.lmu.de/infodienst